

Bei hoher Sonnenscheindauer etwas zu warm und zu trocken

Auf 18 Tage Trockenheit folgt typisches Aprilwetter

STATISTIK für APRIL 2002:

(* Mittelwert der Jahre 1980 bis 1999, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 8,10°C	(+ 7,58°C)*
Frosttage:	8	(7,8 Tage)
Sommertage:	0	(0,3 Tage)
Niederschlag:	60,6 mm	(72,3 mm)* = 83,8 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	13	(15,3 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	7	(10,8 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	1	(1,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	67,3 %	(76 %)
Tage mit Nebel:	5	(3,1 Tage)
Tage mit Schneedecke:	1	(1,9 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(1,4 Tage)
Mittlere Bedeckung:	52,7 %	(66 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	203,2 Stunden	(162,3 Stunden)
Heitere Tage:	6	(3,2 Tage)
Trübe Tage:	6	(11,7 Tage)

STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- Längste Trockenperiode im Frühjahr seit Beginn der Schussenrieder Wetteraufzeichnungen. Vom 25. März bis einschließlich 11. April wurde 18 Tage lang kein Niederschlag verzeichnet.
- Mit 52,7 % (66 %) geringste mittlere Bedeckung seit 1981 (47,0 %), Gesamtsonnenscheindauer: 203,2 Stunden (162,3 Stunden), 6 heitere Tage (3,2 Tage), 6 trübe Tage (11,7 Tage)
- Mittlere Luftfeuchte: 67,3 % (76 %)